



**Universität  
Zürich<sup>UZH</sup>**

**Rechtswissenschaftliche Fakultät**

---

**Studienordnung**

**Master of Law**

**(StudO M Law)**

Beschluss der Fakultätsversammlung  
vom 30. Mai 2012

RS 4.3.1.1

Version 14.2 (4. Dezember 2019)



## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung</b>	<b>5</b>
<b>2</b>	<b>Leistungsnachweise</b>	<b>5</b>
2.1	Bekanntgabe der Art der Leistungsnachweise	5
2.2	Termine der Prüfungen	5
2.3	Dauer der Prüfungen	6
2.4	Masterarbeit	6
<b>3</b>	<b>Studienabschluss</b>	<b>6</b>
<b>4</b>	<b>Wechsel in ein Nebenfachstudienprogramm</b>	<b>6</b>
<b>5</b>	<b>Wahlpflichtpool Grundlagen</b>	<b>7</b>
<b>6</b>	<b>Master of Law UZH</b>	<b>9</b>
6.1	Inhalt und Zielsetzung	9
6.2	Übersicht über die Module	9
<b>6a</b>	<b>Englischsprachiger Master of Law UZH</b>	<b>10</b>
6a.1	Inhalt und Zielsetzung	10
6a.2	Übersicht über die Module	10
<b>7</b>	<b>Master of Law UZH mit Schwerpunkt Rechtspraxis</b>	<b>11</b>
7.1	Inhalt und Zielsetzung	11
7.2	Übersicht über die Module	11
<b>8</b>	<b>Master of Law UZH mit Schwerpunkt Wirtschaftsrecht</b>	<b>15</b>
8.1	Inhalt und Zielsetzung	15

---

8.2	Zulassung	15
8.3	Übersicht über die Module	15
<b>9</b>	<b>Master of Law UZH mit Schwerpunkt Öffentliches Recht</b>	<b>19</b>
9.1	Inhalt und Zielsetzung	19
9.2	Übersicht über die Module	19
<b>10</b>	<b>Inkrafttreten</b>	<b>22</b>

---

## 1 Einleitung

Diese Studienordnung regelt den Masterstudiengang der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich (Fakultät).

Sie konkretisiert und ergänzt die Rahmenverordnung über den Bachelor- und den Masterstudiengang sowie die Nebenfachstudienprogramme an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich (RVO).

Weitere Ausführungsbestimmungen sind in den Richtlinien der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich über die Anrechnung von Leistungsnachweisen an den Masterstudiengang und an Recht als Nebenfach auf Masterstufe (RLA M Law) sowie in Merkblättern enthalten.

Auf der Website der Rechtswissenschaftlichen Fakultät werden für jedes Semester das kommentierte Vorlesungsverzeichnis (Web VVZ) sowie die für das betreffende Semester wesentlichen Mitteilungen und Ankündigungen publiziert.

Informationen, welche das Studium betreffen, werden den Studierenden zudem über einen den Studierenden von der Universität zugewiesenen persönlichen Mail-Account zugesandt. Die Informationen gelten als zugestellt, sobald sie von diesem Mail-Account abrufbar sind.

Die Einwendung, dass jemand den Inhalt einer zugestellten E-Mail beziehungsweise des vom Dekanat bezeichneten Publikationsorgans oder der gültigen Merkblätter nicht gekannt habe, ist ausgeschlossen.

## 2 Leistungsnachweise

### 2.1 Bekanntgabe der Art der Leistungsnachweise

Die Art der Leistungsnachweise wird spätestens vier Wochen vor Ende der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.

### 2.2 Termine der Prüfungen

Die Prüfungen finden innerhalb von jährlich zwei Prüfungsperioden statt. Für einzelne Module gelten besondere Termine, die von den Dozierenden festgelegt werden.

Die Prüfungstermine werden spätestens vier Wochen vor Ende der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.

### **2.3 Dauer der Prüfungen**

Schriftliche Prüfungen dauern mindestens eine Stunde, mündliche Prüfungen mindestens 15 Minuten.

### **2.4 Masterarbeit**

Im Rahmen des Masterstudiengangs sind entweder eine oder mehrere mindestens mit der Note 4.0 bewertete Masterarbeiten (schriftliche Arbeiten, Leistungen im Rahmen von Moot Courts oder Model United Nations usw.) im Umfang von insgesamt 18 ECTS Credits zu verfassen.

Die Arbeiten werden benotet und die Noten werden für die Ermittlung des Gesamtergebnisses des Masterabschlusses berücksichtigt.

Schriftliche Arbeiten sind in deutscher Sprache abzufassen, sofern die Dozentin oder der Dozent nicht eine andere Sprache zulässt oder eine Arbeit in englischer Sprache verlangt. Im englischsprachigen Master of Law UZH sind die Masterarbeiten in englischer Sprache zu verfassen.

Die mehr oder weniger wörtliche Übernahme von Texten aus Schriften anderer Autorinnen und Autoren ohne Quellenangabe (Plagiat) sowie die mehrfache Verwendung eigener Arbeiten sind unzulässig. Derartige Arbeiten werden als ungenügend zurückgewiesen.

## **3 Studienabschluss**

Wenn eine Kandidatin oder ein Kandidat die für den Masterabschluss erforderlichen Studienleistungen erbracht hat, reicht sie oder er einen Antrag auf Verleihung des Grades Master of Law ein.

Der Antrag ist beim Dekanat einzureichen.

## **4 Wechsel in ein Nebenfachstudienprogramm**

Der Wechsel vom Masterstudiengang der Fakultät in ein Nebenfachstudienprogramm der Fakultät ist möglich, wenn einem erfolgreichen Abschluss des Nebenfachstudienprogramms unter Berücksichtigung der bisher erbrachten Leistungsnachweise und Fehlversuche nichts entgegensteht.

## 5 Wahlpflichtpool Grundlagen

Die Anzahl der aus diesem Wahlpflichtpool zu wählenden Module richtet sich nach der Wahl des Schwerpunktes.

<b>Wahlpflichtpool Grundlagen</b>				
<b>Modul</b>	<b>ECTS</b>	<b>Veranstaltungen</b>	<b>ECTS</b>	<b>SWS</b>
Antike Rechtsgeschichte	6	Antike Rechtsgeschichte	6	2
Comparative Administrative Law	6	Comparative Administrative Law	6	2
Historische Grundlagen des schweizerischen Privatrechts	6	Historische Grundlagen des schweizerischen Privatrechts	6	2
History of European Legal Science	6	History of European Legal Science	6	2
History of International Law	6	History of International Law	6	2
Juristische Zeitgeschichte/ Contemporary History of Law	6	Juristische Zeitgeschichte/ Contemporary History of Law	6	2
Kirchenrechtsgeschichte und Kirchenrecht	6	Kirchenrechtsgeschichte und Kirchenrecht	6	2
Kriminologie	6	Kriminologie	6	2
Kunst- und Kulturrecht	6	Kunst- und Kulturrecht	6	2
Law and Economics	6	Law and Economics	6	2
Legal Theory	6	Legal Theory	6	2
Methodenlehre	6	Methodenlehre	6	2
Privatrechtsgeschichte	6	Privatrechtsgeschichte	6	2
Rechtsetzungslehre	6	Rechtsetzungslehre	6	2
Rechtsgeschichte	6	Rechtsgeschichte	6	2
Rechtsphilosophie	6	Rechtsphilosophie	6	2
Legal Sociology	6	Legal Sociology	6	2
Regulation Without Law? Law and the Technologies of the Twenty-First Century	6	Regulation Without Law? Law and the Technologies of the Twenty-First Century	6	2
Staatsphilosophie	6	Staatsphilosophie	6	2

Verfassungsgeschichte der Neuzeit	6	Verfassungsgeschichte der Neuzeit	6	2
Verfassungstheorie	6	Verfassungstheorie	6	2
Wirtschaftsethik	6	Wirtschaftsethik	6	2
Wirtschaftsrechtsgeschichte	6	Wirtschaftsrechtsgeschichte	6	2

Wahlpflichtmodule werden mindestens jedes dritte Semester angeboten.



## 6 Master of Law UZH

### 6.1 Inhalt und Zielsetzung

Der Studiengang Master of Law UZH dient der Vertiefung verschiedener Bereiche des Rechts. Als Master ohne Schwerpunkt bietet er erhebliche Optionsfreiheit und kann sowohl einer allgemeinen Ausrichtung wie der Spezialisierung dienen.

### 6.2 Übersicht über die Module

Der Studiengang Master of Law UZH weist keine Pflichtmodule auf. 12 ECTS Credits müssen mit Modulen aus dem Wahlpflichtpool «Grundlagen» erlangt werden. Daneben müssen die Studierenden im Umfang von 60 ECTS Credits Wahlmodule absolvieren und im Umfang von 18 ECTS Credits schriftliche Arbeiten verfassen beziehungsweise Leistungen im Rahmen von Moot Courts oder Model United Nations erbringen.

<b>Wahlpflichtpool</b>	Grundlagen	12 ECTS
<b>Wahlpflichtpool</b>	Masterarbeit/en	18 ECTS
<b>Wahlpool</b>		60 ECTS
<b>Total</b>		<b>90 ECTS</b>

#### Wahlpflichtpool Grundlagen

Aus dem Wahlpflichtpool Grundlagen gemäss Ziff. 5 müssen 2 Module gewählt werden.

#### Wahlpflichtpool Masterarbeit/en

Die Studierenden müssen im Umfang von insgesamt 18 ECTS Credits eine oder mehrere mindestens mit der Note 4.0 bewertete Masterarbeiten (schriftliche Arbeiten in den Themenbereichen des Masterangebots der Fakultät, Leistungen im Rahmen von Moot Courts oder Model United Nations) verfassen.

#### Wahlpool

Aus dem Wahlpool müssen 60 ECTS Credits erlangt werden. Er umfasst neben dem gesamten Angebot des Masterstudiengangs der Fakultät Module aus den Studienprogrammen auf Bachelor- und Masterstufe anderen Fakultäten sowie des Sprachenzentrums der Universität und der ETH Zürich. Fachfremde Module können im Umfang von maximal 6 ECTS Credits an den Studienabschluss angerechnet werden.

## **6a Englischsprachiger Master of Law UZH**

### **6a.1 Inhalt und Zielsetzung**

Im Zuge des Reformprojekts «Bologna 2021» an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät ist geplant, per HS 2021 den englischsprachigen Masterstudiengang «International and Comparative Law» einzuführen. Der englischsprachige Studiengang dient der Vertiefung in verschiedenen Bereichen des internationalen und vergleichenden Rechts. Das Angebot besteht aus einer Vielzahl von Modulen zum internationalen Recht in seinen öffentlich-rechtlichen, privatrechtlichen und strafrechtlichen Dimensionen, ergänzt durch Module, welche eine vergleichende Perspektive einnehmen.

Bereits per HS 2020 wird das bisherige Modulangebot mit zusätzlichen englischsprachigen Mastermodulen ergänzt. Studierende können ab diesem Zeitpunkt ein gänzlich in englischer Sprache ausgerichtetes Studienprogramm absolvieren. Sie werden per HS 2021 in den neuen Studiengang überführt und können sodann einen Abschluss in «International und Comparative Law» erwerben. Das neue Studienprogramm steht sowohl Studierenden mit einem Bachelor of Law einer schweizerischen universitären Hochschule als auch Studierenden mit ausländischer Vorbildung offen.

### **6a.2 Übersicht über die Module**

Der englischsprachige Studiengang weist ein Pflichtmodul im Umfang von 6 ECTS Credits für Studierende mit ausländischer Vorbildung auf. Sämtliche Studierenden müssen aus dem Wahlpflichtpool Grundlagen ein Modul im Umfang von 6 ECTS Credits erwerben. Zudem müssen Studierende mit ausländischer Vorbildung 42 ECTS Credits, jene mit einem Bachelor of Law einer schweizerischen universitären Hochschule 48 ECTS Credits mit Modulen aus den beiden Wahlpflichtpools «International Law» und «Comparative Law» erlangen. Daneben müssen die Studierenden im Umfang von 24 ECTS Credits Wahlmodule absolvieren und im Umfang von 12 ECTS Credits eine oder mehrere schriftliche Arbeiten verfassen.

Einzelheiten zu den beiden Curricula werden zu gegebener Zeit auf der Webseite der RWF publiziert.

## 7 Master of Law UZH mit Schwerpunkt Rechtspraxis

### 7.1 Inhalt und Zielsetzung

Der Studiengang Master of Law UZH mit Schwerpunkt Rechtspraxis dient der Vervollständigung und Vertiefung der im Bachelor begonnenen Generalistenausbildung und ist ausgerichtet auf die praktische Tätigkeit in der Advokatur, der Justiz, usw. Wesentlicher Inhalt ist die Vertiefung der einzelnen im Bachelor vermittelten Kernbereiche sowie die praxisbezogene Anwendung der Kenntnisse im Bereich des Zivil-, Straf- und/oder öffentlichen Rechts, des Verfahrensrechts und des internationalen Rechts.

### 7.2 Übersicht über die Module

Der Studiengang Master of Law UZH mit Schwerpunkt Rechtspraxis weist keine Pflichtmodule auf. 54 ECTS Credits müssen mit Modulen aus vier Wahlpflichtpools («Grundlagen», «Materielles Recht», «Verfahrensrecht» und «Internationales Recht») erlangt werden. Daneben müssen die Studierenden im Umfang von 18 ECTS Credits Wahlmodule absolvieren und im Umfang von 18 ECTS Credits schriftliche Arbeiten verfassen beziehungsweise Leistungen im Rahmen von Moot Courts oder Model United Nations erbringen.

<b>Wahlpflichtpools</b>	Grundlagen	12 ECTS
	Materielles Recht	24 ECTS
	Verfahrensrecht	12 ECTS
	Internationales Recht	6 ECTS
<b>Wahlpflichtpool</b>	Masterarbeit/en	18 ECTS
<b>Wahlpool</b>		18 ECTS
<b>Total</b>		<b>90 ECTS</b>

#### Wahlpflichtpool Grundlagen

Aus dem Wahlpflichtpool Grundlagen gemäss Ziff. 5 müssen 2 Module gewählt werden.

### Wahlpflichtpool Materielles Recht

Aus diesem Pool müssen Module im Umfang von insgesamt 24 ECTS Credits gewählt werden.

Modul	ECTS	Veranstaltungen	ECTS	SWS
Arbeitsrecht	6	Arbeitsrecht	6	2
Ausgewählte Gebiete des Bundesverwaltungsrechts	6	Ausgewählte Gebiete des Bundesverwaltungsrechts	6	2
Bankrecht	6	Bankrecht	6	2
Comparative Corporate Law <sup>1</sup>	6	Comparative Corporate Law	6	2
Grundbuchrecht	6	Grundbuchrecht	6	2
Haftpflicht- und Versicherungsrecht	6	Haftpflicht- und Versicherungsrecht	6	2
Immobiliarsachenrecht	6	Immobiliarsachenrecht	6	2
Jugendstrafrecht/Sanktionenrecht	6	Jugendstrafrecht/Sanktionenrecht	6	2
Kapitalmarktrecht	6	Kapitalmarktrecht	6	2
Migrationsrecht	6	Migrationsrecht	6	2
Nachlassplanung	6	Nachlassplanung	6	2
Nebenstrafrecht	6	Nebenstrafrecht	6	2
Notariatsrecht	6	Notariatsrecht	6	2
Raumplanungs- und Baurecht <sup>2</sup>	12	Raumplanungs- und Baurecht, 1. Teil (HS)	6	2
		Raumplanungs- und Baurecht, 2. Teil (FS)	6	2
Scheidungsrecht/ Partnerschaftsauflösung	6	Scheidungsrecht/ Partnerschaftsauflösung	6	2
Sozialversicherungsrecht I	6	Sozialversicherungsrecht I	6	2
Sozialversicherungsrecht II (besondere Fragen)	6	Sozialversicherungsrecht II (besondere Fragen)	6	2
Steuerrecht	6	Steuerrecht	6	2
Unternehmenssteuerrecht I	6	Unternehmenssteuerrecht I	6	2
Wirtschaftsstrafrecht	6	Wirtschaftsstrafrecht	6	2

<sup>1</sup> Vormals Gesellschaftsrecht / Company Law.

<sup>2</sup> Das Modul Raumplanungs- und Baurecht erstreckt sich über zwei Semester. Die Prüfung wird am Ende des 2. Teils durchgeführt.

### Wahlpflichtpool Verfahrensrecht

Aus diesem Pool müssen 2 Module gewählt werden.

Modul	ECTS	Veranstaltungen	ECTS	SWS
Internationale Rechtshilfe in Strafsachen	6	Internationale Rechtshilfe in Strafsachen	6	2
International Litigation/Internationales Zivilverfahrensrecht	6	Internationales Zivilverfahrensrecht	6	2
Alternative Streitbeilegung	6	Alternative Streitbeilegung	6	2
Sanierungsrecht und Vertiefung im Konkursrecht	6	Sanierung und Restrukturierung	6	2
Öffentliches Verfahrensrecht	6	Öffentliches Verfahrensrecht	6	2
Strafprozessrecht	6	Strafprozessrecht	6	2
Zivilverfahrensrecht	6	Zivilverfahrensrecht	6	2

### Wahlpflichtpool Internationales Recht

Aus diesem Pool muss 1 Modul gewählt werden.

Modul	ECTS	Veranstaltungen	ECTS	SWS
Comparative Civil Procedure	6	Comparative Civil Procedure	6	2
Comparative Private Law	6	Comparative Private Law	6	2
Comparative Administrative Law	6	Comparative Administrative Law	6	2
European Private Law	6	European Private Law	6	2
International Commercial Arbitration (Rechtspraxis)	6	International Commercial Arbitration (Rechtspraxis)	6	2
International Criminal Law	6	International Criminal Law	6	2
International Trade Regulation	6	International Trade Regulation	6	2
Internationales Privatrecht	6	Internationales Privatrecht	6	2
Internationales Steuerrecht I	6	Internationales Steuerrecht I	6	2
Internationales Steuerrecht II	6	Internationales Steuerrecht II	6	2
Internationales und Europäisches Strafrecht	6	Internationales und Europäisches Strafrecht	6	2

Wahlpflichtmodule werden mindestens jedes dritte Semester angeboten.

**Wahlpflichtpool Masterarbeit/en**

Die Studierenden müssen im Umfang von insgesamt 18 ECTS Credits eine oder mehrere mindestens mit der Note 4.0 bewertete Masterarbeiten (schriftliche Arbeiten in den Themenbereichen der Wahlpflichtpools «Materielles Recht», «Verfahrensrecht» oder «Internationales Recht», Leistungen im Rahmen von Moot Courts oder Model United Nations) verfassen.

**Wahlpool**

Aus dem Wahlpool müssen 18 ECTS Credits erlangt werden. Er umfasst neben dem gesamten Angebot des Masterstudiengangs der Fakultät Module aus den Studienprogrammen auf Bachelor- und Masterstufe anderen Fakultäten sowie des Sprachenzentrums der Universität und der ETH Zürich. Fachfremde Module können im Umfang von maximal 6 ECTS Credits an den Studienabschluss angerechnet werden.

## 8 Master of Law UZH mit Schwerpunkt Wirtschaftsrecht

### 8.1 Inhalt und Zielsetzung

Der Studiengang Master of Law UZH mit Schwerpunkt Wirtschaftsrecht dient der Vertiefung in verschiedenen Bereichen des Wirtschaftsrechts.

### 8.2 Zulassung

Für die Zulassung ist eine genügende Fallbearbeitung oder Bachelorarbeit aus dem Bereich des Handels- und Wirtschaftsrechts erforderlich.

Das Modul «Financial Accounting» (6 ECTS Credits) der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich oder ein gleichwertiges Modul muss spätestens vor Abschluss des Masterstudiengangs erfolgreich absolviert werden. Es wird nicht an den Masterabschluss angerechnet.

### 8.3 Übersicht über die Module

Der Studiengang Master of Law UZH mit Schwerpunkt Wirtschaftsrecht weist Pflichtmodule im Umfang von 12 ECTS Credits auf. 42 ECTS Credits müssen mit Modulen aus vier Wahlpflichtpools («Grundlagen», «Wirtschaftsrechtliche Kernfächer», «Übrige wirtschaftsrechtliche Fächer», «Wirtschaftswissenschaftliche Fächer») erlangt werden. Daneben müssen die Studierenden im Umfang von 18 ECTS Credits Wahlmodule absolvieren und im Umfang von 18 ECTS Credits schriftliche Arbeiten verfassen beziehungsweise Leistungen im Rahmen von Moot Courts oder Model United Nations erbringen.

<b>Pflichtmodule</b>	Comparative Corporate Law <sup>1</sup>	6 ECTS
	Vertragsrecht für die Wirtschaftspraxis	6 ECTS
<b>Wahlpflichtpools</b>	Grundlagen	6 ECTS
	Wirtschaftsrechtliche Kernfächer	18 ECTS
	Übrige wirtschaftsrechtliche Fächer	12 ECTS
	Wirtschaftswissenschaftliche Fächer	6 ECTS
<b>Wahlpflichtpool</b>	Masterarbeit/en	18 ECTS
<b>Wahlpool</b>		18 ECTS
<b>Total</b>		<b>90 ECTS</b>

<b>Pflichtmodule</b>				
<b>Modul</b>	<b>ECTS</b>	<b>Veranstaltungen</b>	<b>ECTS</b>	<b>SWS</b>
Comparative Corporate Law <sup>1</sup>	6	Comparative Corporate Law	6	2
Vertragsrecht für die Wirtschaftspraxis	6	Vertragsrecht für die Wirtschaftspraxis	6	2

### **Wahlpflichtpool Grundlagen**

Aus dem Wahlpflichtpool Grundlagen gemäss Ziff. 5 muss 1 Modul gewählt werden.

### **Wahlpflichtpool Wirtschaftsrechtliche Kernfächer**

Aus diesem Pool müssen 3 Module gewählt werden.

<b>Modul</b>	<b>ECTS</b>	<b>Veranstaltungen</b>	<b>ECTS</b>	<b>SWS</b>
Bankrecht	6	Bankrecht	6	2
European Economic Law	6	European Economic Law	6	2
Immaterialgüterrecht – Case Studies	6	Case Studies	6	2
International Finance Law	6	International Finance Law	6	2
Kapitalmarktrecht	6	Kapitalmarktrecht	6	2
Unternehmenssteuerrecht I	6	Unternehmenssteuerrecht I	6	2
Wertpapierrecht	6	Wertpapierrecht	6	2
Wettbewerbsrecht	6	Wettbewerbsrecht	6	2

### **Wahlpflichtpool Übrige wirtschaftsrechtliche Fächer**

Aus diesem Pool müssen Module im Umfang von 12 ECTS Credits gewählt werden, höchstens 6 ECTS Credits im Rahmen von weiterführenden Modulen. Ausgeschlossen sind bereits absolvierte Module aus dem Wahlpflichtpool Wirtschaftsrechtliche Kernfächer.

<b>Modul</b>	<b>ECTS</b>	<b>Veranstaltungen</b>	<b>ECTS</b>	<b>SWS</b>
Alternative Streitbeilegung	6	Alternative Streitbeilegung	6	2
Bankrecht	6	Bankrecht	6	2
European Private Law	6	European Private Law	6	2
European Tax Law	6	European Tax Law	6	2
European Economic Law	6	European Economic Law	6	2
Immaterialgüterrecht – Case Studies	6	Case Studies	6	2
Informations- und Kommunikationsrecht	6	Informations- und Kommunikationsrecht	6	2



International Commercial Arbitration (Wirtschaftsrecht)	3	International Commercial Arbitration (Wirtschaftsrecht)	3	1
International Economic Law	6	International Economic Law	6	2
Internationales Steuerrecht I	6	Internationales Steuerrecht I	6	2
Internationales Steuerrecht II	6	Internationales Steuerrecht II	6	2
International Finance Law	6	International Finance Law	6	2
International Litigation – Internationales Zivilverfahrensrecht	6	Internationales Zivilverfahrensrecht	6	2
International Trade Regulation	6	International Trade Regulation	6	2
Internet Law	6	Internet Law	6	2
Kapitalmarktrecht	6	Kapitalmarktrecht	6	2
Lizenzvertrags- und Lizenzkartellrecht	6	Lizenzvertrags- und Lizenzkartellrecht	6	2
Öffentliches Wirtschaftsrecht I	6	Öffentliches Wirtschaftsrecht I	6	2
Sanierungsrecht und Vertiefung im Konkursrecht	6	Sanierung und Restrukturierung	6	2
Sozialversicherungsrecht I	6	Sozialversicherungsrecht I	6	2
Steuerrecht	6	Steuerrecht	6	2
Unternehmenssteuerrecht I	6	Unternehmenssteuerrecht I	6	2
Unternehmenssteuerrecht II	6	Unternehmenssteuerrecht II	6	2
Weiterführendes Modul	3	nach Ankündigung	3	1
Wertpapierrecht	6	Wertpapierrecht	6	2
Wettbewerbsrecht	6	Wettbewerbsrecht	6	2
Wirtschaftsstrafrecht	6	Wirtschaftsstrafrecht	6	2

### Wahlpflichtpool Wirtschaftswissenschaftliche Fächer

Aus diesem Pool müssen Module im Umfang von 6 ECTS Credits gewählt werden.

Modul	ECTS	Veranstaltungen	ECTS	SWS
Wirtschaftswissenschaftliche(s) Modul(e)	6	gemäss besonderer Liste	6	2

Wahlpflichtmodule werden mindestens jedes dritte Semester angeboten.

### Wahlpflichtpool Masterarbeit/en

Die Studierenden müssen im Umfang von insgesamt 18 ECTS Credits eine oder mehrere mindestens mit der Note 4.0 bewertete Masterarbeiten (schriftliche Arbeiten in den Themenbereichen der

---

Pflichtmodule oder der Wahlpflichtpools «Wirtschaftsrechtliche Kernfächer» oder «Übrige wirtschaftsrechtliche Fächer», Leistungen im Rahmen von Moot Courts oder Model United Nations) verfassen.

### **Wahlpool**

Aus dem Wahlpool müssen 18 ECTS Credits erlangt werden. Er umfasst neben dem gesamten Angebot des Masterstudiengangs der Fakultät Module aus den Studienprogrammen auf Bachelor- und Masterstufe anderen Fakultäten sowie des Sprachenzentrums der Universität und der ETH Zürich. Fachfremde Module können im Umfang von maximal 6 ECTS Credits an den Studienabschluss angerechnet werden.

## 9 Master of Law UZH mit Schwerpunkt Öffentliches Recht

### 9.1 Inhalt und Zielsetzung

Der Studiengang Master of Law UZH mit Schwerpunkt Öffentliches Recht dient der Vertiefung (Spezialisierung) in verschiedenen Bereichen des öffentlichen Rechts, wobei internationalen Aspekten (Völkerrecht, Europarecht) grosses Gewicht beigegeben wird. Dieser Master will namentlich auf die Tätigkeiten in staatlichen Institutionen, im öffentlichen Leben und in internationalen Institutionen vorbereiten.

### 9.2 Übersicht über die Module

Der Studiengang Master of Law UZH mit Schwerpunkt Öffentliches Recht weist keine Pflichtmodule auf. 48 ECTS Credits müssen mit Modulen aus drei Wahlpflichtpools («Grundlagen», «Öffentliches Recht», «Völkerrecht und Europarecht») erlangt werden. Daneben müssen die Studierenden im Umfang von 24 ECTS Credits Wahlmodule absolvieren und im Umfang von 18 ECTS Credits schriftliche Arbeiten beziehungsweise Leistungen im Rahmen von Moot Court oder Model United Nations erbringen.

<b>Wahlpflichtpools</b>	Grundlagen	12 ECTS
	Öffentliches Recht	24 ECTS
	Völkerrecht und Europarecht	12 ECTS
<b>Wahlpflichtpool</b>	Masterarbeit/en	18 ECTS
<b>Wahlpool</b>		24 ECTS
<b>Total</b>		<b>90 ECTS</b>

#### Wahlpflichtpool Grundlagen

Aus dem Wahlpflichtpool Grundlagen gemäss Ziff. 5 müssen 2 Module gewählt werden.

### Wahlpflichtpool Öffentliches Recht

Aus diesem Pool müssen Module im Umfang von 24 ECTS Credits gewählt werden, höchstens 6 ECTS Credits im Rahmen von weiterführenden Modulen.

Modul	ECTS	Veranstaltungen	ECTS	SWS
Comparative Administrative Law	6	Comparative Administrative Law	6	2
Demokratie	6	Demokratie	6	2
Finanzrecht	6	Finanzrecht	6	2
Föderalismus	6	Föderalismus	6	2
Gesundheitsrecht und Bioethik	6	Gesundheitsrecht und Bioethik	6	2
Sicherheits- und Polizeirecht	6	Polizei und Menschenrechte	6	2
Informations- und Kommunikationsrecht	6	Informations- und Kommunikationsrecht	6	2
Interkantoniales Steuerrecht	6	Interkantoniales Steuerrecht	6	2
Migrationsrecht	6	Migrationsrecht	6	2
Öffentliches Verfahrensrecht	6	Öffentliches Verfahrensrecht	6	2
Öffentliches Wirtschaftsrecht I	6	Öffentliches Wirtschaftsrecht I	6	2
Öffentliches Wirtschaftsrecht II	6	Öffentliches Wirtschaftsrecht II	6	2
Raumplanungs- und Baurecht <sup>3</sup>	12	Raumplanungs- und Baurecht, 1. Teil (HS)	6	2
		Raumplanungs- und Baurecht, 2. Teil (FS)	6	2
Sozialversicherungsrecht I	6	Sozialversicherungsrecht I	6	2
Sozialversicherungsrecht II (besondere Fragen)	6	Sozialversicherungsrecht II (besondere Fragen)	6	2
Sozialversicherungsrecht III (berufliche Vorsorge und Arbeitslosenversicherung)	6	Sozialversicherungsrecht III (berufliche Vorsorge und Arbeitslosenversicherung)	6	2
Staatskirchen- und Kirchenrecht	6	Staatskirchen- und Kirchenrecht	6	2
Staatsrecht der Kantone	6	Staatsrecht der Kantone	6	2
Steuerrecht	6	Steuerrecht	6	2

<sup>3</sup> Das Modul Raumplanungs- und Baurecht erstreckt sich über zwei Semester. Die Prüfung wird am Ende des 2. Teils durchgeführt.

Umweltrecht	6	Umweltrecht	6	2
Unternehmenssteuerrecht I	6	Unternehmenssteuerrecht I	6	2
Unternehmenssteuerrecht II	6	Unternehmenssteuerrecht II	6	2
Übungen aus der Praxis des öffentlichen Rechts	6	Übungen aus der Praxis des öffentlichen Rechts	6	2
Verfassungsvergleichung/ Ausländisches Verfassungsrecht	6	Verfassungsvergleichung/ Ausländisches Verfassungsrecht	6	2
Staats- und Verwaltungsrecht des Kanton Zürich	6	Staats- und Verwaltungsrecht des Kantons Zürich	6	2
Verwaltungsstrafrecht	6	Verwaltungsstrafrecht	6	2
Wettbewerbsrecht	6	Wettbewerbsrecht	6	2
Weiterführendes Modul	6	nach Ankündigung	6	2

#### Wahlpflichtpool Völkerrecht und Europarecht

Aus diesem Pool müssen Module im Umfang von 12 ECTS Credits gewählt werden, höchstens 6 ECTS Credits im Rahmen von weiterführenden Modulen.

Modul	ECTS	Veranstaltungen	ECTS	SWS
European Criminal Law	6	European Criminal Law	6	2
European Tax Law	6	European Tax Law	6	2
European Economic Law	6	European Economic Law	6	2
European Institutions	6	European Institutions	6	2
International Criminal Law	6	International Criminal Law	6	2
International Economic Law	6	International Economic Law	6	2
International Trade Regulation	6	International Trade Regulation	6	2
Internationale Rechtshilfe in Strafsachen	6	Internationale Rechtshilfe in Strafsachen	6	2
Internationales und Europäisches Strafrecht	6	Internationales und Europäisches Strafrecht	6	2
Internationales Steuerrecht I	6	Internationales Steuerrecht I	6	2
Internationales Steuerrecht II	6	Internationales Steuerrecht II	6	2
International Human Rights	6	International Human Rights	6	2
International Organisations	6	International Organisations	6	2
Recht der Gewaltanwendung und Humanitäres Völkerrecht	6	Recht der Gewaltanwendung und Humanitäres Völkerrecht	6	2
History of International Law	6	upon announcement	6	2
Weiterführendes Modul	6	nach Ankündigung	6	2

### **Wahlpflichtpool Masterarbeit/en**

Die Studierenden müssen im Umfang von insgesamt 18 ECTS Credits eine oder mehrere mindestens mit der Note 4.0 bewertete Masterarbeiten (schriftliche Arbeiten in den Themenbereichen der Wahlpflichtpools «Öffentliches Recht» oder «Völkerrecht und Europarecht», Leistungen im Rahmen von Moot Courts oder Model United Nations) verfassen.

### **Wahlpool**

Aus dem Wahlpool müssen 24 ECTS Credits erlangt werden. Er umfasst neben dem gesamten Angebot des Masterstudiengangs der Fakultät Module aus den Studienprogrammen auf Bachelor- und Masterstufe anderer Fakultäten sowie des Sprachenzentrums der Universität und der ETH Zürich. Fachfremde Module können im Umfang von maximal 12 ECTS Credits an den Studienabschluss angerechnet werden.

## **10 Inkrafttreten**

Diese Studienordnung tritt auf Beginn des Herbstsemesters 2013 in Kraft.

Sie ersetzt die Studienordnung Master of Law vom 28. Mai 2008, welche auf den gleichen Zeitpunkt aufgehoben wird.